

privileg

Typ 9758



Gebrauchsanleitung

Kaffeevollautomat

Anleitung-Nr.: 92447
Bestell-Nr.: 708 045
HC 20180621
Nachdruck, auch
auszugsweise, nicht
gestattet!

Inhaltsverzeichnis

Informationen und Hinweise	4
Bevor Sie das Gerät benutzen	4
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
Unsere Empfehlung	4
Lieferumfang / Geräteteile	5
Gerät	5
Kontrolllampen und Einstelltasten	6
Zubehör	6
Zu Ihrer Sicherheit	7
Signalwörter	7
Sicherheitshinweise	7
Erstinbetriebnahme	17
Zum Aufstellungsort	17
Vorbereitung / Anschluss	17
Bedienung	19
Einschalten	19
Ausschalten	20
Sofortabschaltung im Notfall	20
Automatische Abschaltfunktion	20
Kaffee/Espresso aus Kaffeebohnen zubereiten	21
Bohnenbehälter befüllen	21
Tassenanzahl einstellen	22
Tassenfüllmenge einstellen	22
Kaffeestärke (Mahlmenge) einstellen	22
Kaffee beziehen	22
Kaffeebezug vorzeitig abbrechen	23
Mahlgrad einstellen	23
Tassen vorwärmen / heißerer Kaffee	24
Kaffee/Espresso aus Kaffeepulver zubereiten	24
Kaffeepulverschacht befüllen	25
Tassenfüllmenge einstellen	25
Kaffee beziehen	25
Kaffeebezug vorzeitig abbrechen	26
Milchaufschäumfunktion benutzen	26
Vorbereitung	27

Milch aufschäumen	27
Latte Macchiato	28
Cappuccino	29
Milchsystem nach jedem Gebrauch reinigen	29
Heißwasser zubereiten.....	31
Weitere Funktionen	32
Tassenfüllmenge korrigieren	32
Kaffeetemperatur einstellen.....	32
Wassertankbeleuchtung einstellen.....	32
Wasserhärte ermitteln und einstellen	34
Einstellen der ermittelten Wasserhärtestufe.....	34
Reinigung und Wartung	35
Tresterbehälter entleeren/reinigen	36
Reinigung	37
Ausgabereinheit reinigen.....	38
Milchsystem reinigen.....	39
Ausgabereinheit einsetzen	40
Brüheinheit reinigen	40
Brüheinheit entnehmen	41
Brüheinheit reinigen	41
Brüheinheit einsetzen.....	42
Reinigungsprogramm starten	43
Entkalkungsprogramm	44
Phase 1: Entkalken	45
Phase 2: Spülen	46
Aufschäumdüse reinigen.....	47
Störungsbehebung	50
Werkseinstellungen	52
Probleme - Ursachen - Abhilfen	53
Verpacken des Geräts.....	56
Service	57
Umweltschutz leicht gemacht	58
Verpackungstipps	58
Altgeräteentsorgung	58
Technische Daten	89

Informationen und Hinweise

Bevor Sie das Gerät benutzen

Prüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob das Gerät oder die Netzanschlussleitung Schäden aufweisen. Sollten Sie Schäden feststellen, schalten Sie es nicht ein, sondern benachrichtigen Sie bitte unsere Bestellannahme.



Bevor Sie Ihr Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung gut auf und geben Sie sie an einen möglichen Nachbesitzer weiter. Die Gebrauchsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze!

- Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
- Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
- Sollte die Lieferung unvollständig sein oder Transportschäden aufweisen, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb. Wenden Sie sich an unsere Bestellannahme.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Mit dem Kaffeevollautomaten können Sie haushaltsübliche Mengen Kaffee / Espresso zubereiten, Milch durch Wasserdampf aufschäumen und heißes Wasser zubereiten. Sie können wahlweise Kaffeebohnen oder Pulverkaffee verwenden. Das Gerät ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und ist nicht für den gewerblichen Betrieb ausgelegt.

Verwenden Sie das Gerät nur wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht-bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Unsere Empfehlung

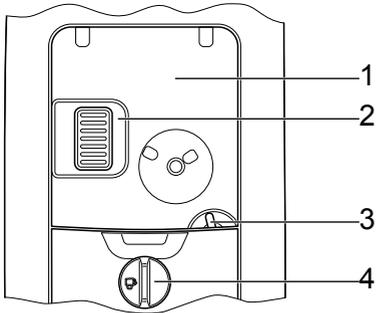
Es gibt eine Reihe von Möglichkeiten, wie Sie einen Espresso bzw. einen Kaffee erhalten, der Ihrem individuellen Geschmack entspricht.

Probieren Sie unterschiedliche Kaffeesorten aus. Die Röstungen sind sehr unterschiedlich.

Variieren Sie die Kaffeemahlmenge sowie den Mahlgrad (S. 22).

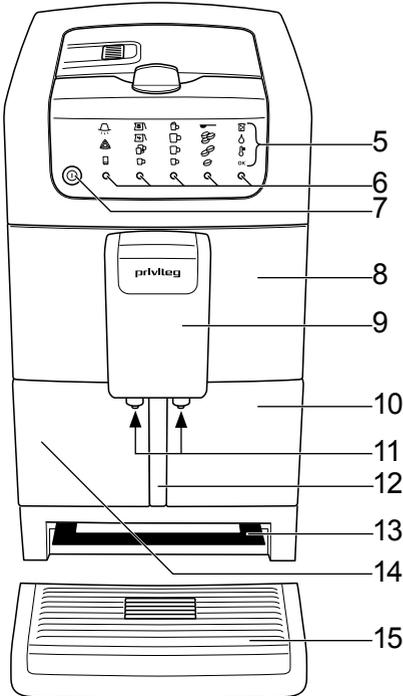
Variieren Sie die Tassenfüllmengen (S. 21).

Lieferumfang / Geräteteile

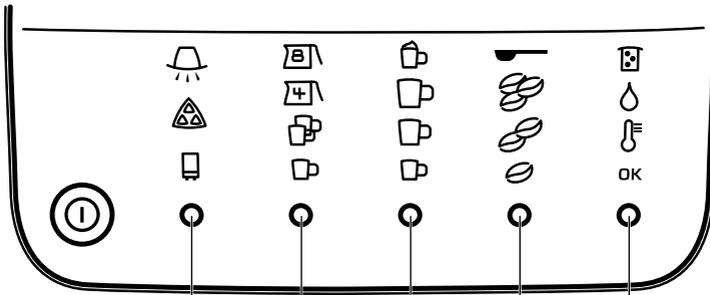


Gerät

- 1 Bohnenbehälter
- 2 Einfüllschacht für Kaffeepulver
- 3 Drehknopf für Mahlgradeinstellung (nur bei laufendem Mahlwerk verstellen!)
- 4 Drehschalter für Heißwasser/ Milchschaum
- 5 Kontrolllampen
- 6 Funktions-/Menütasten
- 7 Ein-/Aus-Taste (Stand-by)
- 8 Serviceklappe
- 9 Höhenverstellbare Ausgabeeinheit
- 10 Wassertank
- 11 Kaffeeauslauf
- 12 Sichtfenster für Wasserfüllstand
- 13 Fach für Kurzanleitung
- 14 Kaffeesatzbehälter („Trester-Behälter“)
- 15 Abtropfschale mit Tassenrost



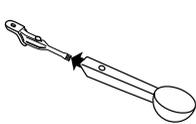
Kontrolllampen und Einstelltasten



Tasten: 16 17 18 19 20 = Start

Pflege	Ausschankmenge	Tassengröße/ Milchschaum	Pulvermenge	Hinweise
Reinigen	8 Tassen	Milchschaum	Pulver	Kaffeesatz entleeren
Entkalken	4 Tassen	Kaffeebecher	Stark	Wasser auffüllen
Milchsystem reinigen	2 Tassen	Kaffeetasse	Mittel	Wassertemperatur
	1 Tasse	Espressotasse	Schwach	OK Bereit

Zubehör



21



22



23

21 Messlöffel mit Reinigungspinsel

22 Milchschauch

23 Wasserhärte-Teststreifen

Zu Ihrer Sicherheit

Signalwörter

Gefahr



Gefahr!

Hohes Risiko! Missachtung der Warnung kann Schaden für Leib und Leben verursachen.

Achtung



Achtung!

Mittleres Risiko! Missachtung der Warnung kann einen Sachschaden verursachen.

Wichtig



Wichtig!

Geringes Risiko! Sachverhalte, die beim Umgang mit dem Gerät beachtet werden sollten.

Sicherheitshinweise

Gefahr



Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie das Gerät nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typschild (hinter der Serviceklappe) übereinstimmt.

- Die Ein-/Aus-Taste trennt das Gerät nicht vom Netz. Schließen Sie es deshalb nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie es bei einem Störfall schnell von Stromnetz trennen können.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenn das Netzkabel des Gerätes beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.
- In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische

- Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind. Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen.
- Tauchen Sie weder das Gerät selbst noch Netzkabel oder -stecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
 - Vermeiden Sie, dass verschüttetes Wasser an den Netzstecker gelangt.
 - Fassen Sie das Gerät und den Netzstecker niemals mit feuchten oder nassen Händen an.
 - Ziehen Sie den Netzstecker nie an der Zuleitung aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an.
 - Verwenden Sie das Anschlusskabel nie als Tragegriff.
 - Halten Sie das Gerät, den Netzstecker und das Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
 - Verlegen Sie das Kabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
 - Knicken Sie das Anschlusskabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
 - Verwenden Sie das Gerät nur in trockenen Innenräumen. Betreiben Sie es nie in Feuchträumen oder im Regen.
 - Stellen Sie das Gerät nie so, dass es in eine Wanne oder in ein Waschbecken fallen kann.
 - Greifen Sie niemals nach einem Elektrogerät, wenn es ins Wasser gefallen ist. Ziehen Sie in einem solchen Fall sofort den Netzstecker.
 - Sorgen Sie dafür, dass Kinder keine Gegenstände in das Gerät hineinstecken.
 - Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, es reinigen oder wenn eine Störung auftritt, schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.

Gefahr**Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!****Kindern erkennen Gefahren häufig nicht oder unterschätzen sie.**

Kindern erkennen Gefahren häufig nicht oder unterschätzen sie.

- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Sorgen Sie dafür, dass Kinder keinen Zugriff auf das Gerät haben, wenn sie unbeaufsichtigt sind.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Sie können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.
- Dieses Gerät kann von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes un-

terwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Dieses Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden. Das Gerät und seine Anschlussleitung sind von Kindern fernzuhalten.
- Halten Sie das Entkalkungsmittel von Kindern fern.

Gefahr**Verbrennungsgefahr!**

Der Kaffeeauslauf wird während des Milchaufschäumens, der Heißwasserbereitung und des Kaffeebereitens sehr heiß! Berühren des Kaffeeauslaufs kann zu Verbrennungen führen.

Auch nach dem Abschalten kann der Kaffeeauslauf noch heiß sein!

- Berühren Sie den Kaffeeauslauf während des Betriebs nicht und fassen Sie nicht darunter.
- Reinigen Sie das Gerät nur, wenn es ausgeschaltet und abgekühlt ist.

Gefahr Verbrühungs-



gefahr!

Während des Gebrauchs der Kaffeemaschine treten heißer Dampf und heißes Wasser aus. Kontakt mit dem heißen Dampf kann zu Verbrühungen führen.

- Vermeiden Sie jeden Kontakt mit dem heißen Dampf.
- Während des Spülvorgangs nach dem Einschalten läuft aus dem Kaffeeauslauf Heißwasser in die darunter liegende Abtropfschale. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.
- Bei jedem Einschalten führt das Gerät kurze Reinigung durch, bei der heißes Wasser aus dem Kaffeeauslauf fließt.
- Betätigen Sie den Schalter für Heißwasser-/Milchschaum nur, wenn ein Behältnis unter dem Kaffeeauslauf steht.
- Erhitzen Sie keine entzündbaren Flüssigkeiten mit Dampf.
- Öffnen Sie den Tresterbehälter nicht während des Betriebs.

- Gehen Sie vorsichtig mit den heißen Getränken um.
- Während der Entkalkung tritt heißes, säurehaltiges Wasser aus dem Kaffeeauslauf aus. Vermeiden Sie jeden Kontakt mit dem heißen Wasser und dem Kaffeeauslauf während des Entkalkungsprozesses.

Gefahr Brandgefahr!



Dieses Gerät wird während des Betriebs heiß! Brennbare Gegenstände in unmittelbarer Nähe des Geräts könnten sich entzünden!

- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen, wie z.B. Vorhängen, auf.
- Stellen Sie das Gerät nie auf oder in der Nähe von heißen Oberflächen ab, wie z.B. Herdplatten, Öfen, etc.
- Bringen Sie das Netzkabel nicht mit heißen Teilen in Berührung.
- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Gerät ab.

- Decken Sie das Gerät nicht ab, z.B. mit Tüchern o.Ä.
- Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie z.B. eine Zeitschaltuhr betrieben werden oder mit einem Stromkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein- und ausgeschaltet wird.

Gefahr Verletzungsgefahr!



- Produktionsbedingt kann ein fabrikneues Gerät Materialreste enthalten. Diese werden bei der ersten Inbetriebnahme und den ersten Brühvorgängen ausgespült!
Trinken Sie die ersten 5 Tassen Kaffee nicht, sondern schütten Sie sie weg.
- Vor dem Auswechseln von Zubehör oder Zusatzteilen, die im Betrieb bewegt werden, muss das Gerät ausgeschaltet werden.

Gefahr Gesundheitsgefahr!



- Unterlassene Reinigung oder falscher Gebrauch von Zutaten sowie Reinigungs- und Entkalkungsmitteln kann zu Gesundheitsschäden führen. Durch angetrocknete Milchrückstände, durch Kaffee- und Tresterückstände sowie durch lange abgestandenes Wasser, können sich gesundheits-schädliche Verunreinigungen und Schimmel im Gerät bilden.
- Beim ersten Gebrauch, nach dem Entkalten und nach längerem Nichtgebrauch schütten Sie die ersten 5 Tassen Kaffee aus hygienischen Gründen weg.
 - Reinigen Sie das Gerät regelmäßig (siehe „Reinigung und Wartung“ ab Seite 35).
 - Reinigen Sie das Milchsystem mindestens wöchentlich, bei häufigem Gebrauch nach jeder Benutzung (siehe Seite 28).
 - Achten Sie darauf, dass Sie das Gerät und die einzelnen Geräteteile (Kaffeepulver-

schacht, Mahlwerk, Brüheinheit, Kaffeeauslauf, Tresterbehälter, Wassertank) stets sauber halten.

- Entkalkungsmittel sind reizend und können Ihre Gesundheit beeinträchtigen. Außerdem können sie andere Gegenstände und Textilien beschädigen.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit dem Entkalkungsmittel und nehmen Sie es nicht ein.
- Mischen Sie das Entkalkungsmittel nicht mit anderen Reinigungs- und Entkalkungsmitteln oder mit anderen Chemikalien.
- Waschen Sie Ihre Hände nach Verwendung des Entkalkungsmittels.
- Beachten Sie die Herstellerhinweise.
Befüllen Sie das Gerät nur mit den in dieser Anleitung genannten Zutaten und Mitteln.

Achtung  **Beschädigungsgefahr durch Fehlgebrauch!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigung führen.

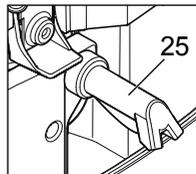
- Bevor Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, schalten Sie immer das Gerät mit der Taste 7 „⊙“ aus, und warten Sie die Endreinigung ab.
- Verstellen Sie das Mahlwerk nur, während es in Betrieb ist.
- Vergewissern Sie sich, dass mit den Kaffeebohnen keine Fremdkörper, wie z.B. Steine, ins Mahlwerk gelangen, die das Mahlwerk beschädigen können.
- Beachten Sie, dass Sie nur reine Kaffeebohnen ohne Zusätze von karamellisierten oder aromatisierten Bestandteilen in den Bohnenbehälter 1 füllen.
- Setzen Sie das Gerät niemals hoher Temperatur (Heizung etc.) oder Witterungseinflüssen (Regen, etc.) aus.

- Setzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum Temperaturen von unter 0 °C aus. Evtl. gefrorenes Restwasser kann das Gerät beschädigen.
- Wenn Sie das Gerät bei Temperaturen von unter +5 °C und über +40 °C benutzen, kann es zu Fehlfunktionen der Elektronik kommen.
- Verwenden Sie das Gerät nur, wenn es auf einer ebenen, stabilen und unempfindlichen Oberfläche steht.
- Nehmen Sie die Kaffeemaschine nie unbefüllt in Betrieb.
- Überschreiten Sie die maximale Füllmenge von 1,4 Litern nicht.
- Die Befüllung mit falschen Flüssigkeiten kann zu Beschädigungen führen.
Nur frisches, kaltes Wasser einfüllen, niemals andere Flüssigkeiten wie z.B. kohlenensäurehaltiges Mineralwasser, Milch etc.
- Nur reines Kaffeepulver und keine anderen Substanzen, wie z.B. wasserlösliche oder gefriergetrocknete Instantprodukte, andere Getränkepulver oder Fremdkörper in den Einfüllschacht für Kaffeepulver einfüllen.
- Füllen Sie das Kaffeepulver niemals in den ausgeschaltete Kaffeeautomaten. Es könnte sich im Inneren ausbreiten und das Gerät verschmutzen und beschädigen.
- Verwenden Sie nur den mitgelieferten Messlöffel und füllen Sie nie mehr als einen gestrichenen Messlöffel (ca. 8 g) Kaffeepulver in den Einfüllschacht. Zu viel Kaffeepulver kann die Brüheinheit verstopfen.
- Betreiben Sie das Gerät nur, wenn die Abtropfschale mit dem Tassenrost und der Tresterbehälter eingesetzt sind.
- Beachten Sie, dass die Oberflächen-Beschichtungen von Möbeln manchmal chemische Zusätze enthalten, die die Gummifüße des Geräts angreifen können. Auf diese Weise können Rückstände auf der Möbeloberfläche entstehen.

Legen Sie daher eine hitze- und wasserunempfindliche, rutschfeste Unterlage unter das Gerät.

- Stellen Sie das Gerät nicht unter Küchenoberschrank o. Ä. auf. Durch den austretenden Dampf können diese beschädigt werden.
- Vor dem Öffnen und Schließen der Serviceklappe 8 die Ausgabeeinheit 9 in die oberste Position schieben, um ein Abklemmen des Schlauchsystems der Ausgabeeinheit zu verhindern.
- Tauchen Sie das Gerät zum Reinigen niemals in Wasser, stellen Sie es nie in eine Spülmaschine, und verwenden Sie zur Reinigung keinen Dampfreiniger. Das Gerät kann sonst beschädigt werden.
- Verwenden Sie keine lösemittelhaltigen, ätzenden und scheuernden Reinigungsmittel (z.B. Backofen- oder Grill-Spray) oder Reinigungsutensilien (z.B. Topfschwämme o.Ä.). Diese können die Oberfläche zerkratzen.

- Die Brüheinheit nicht am Auslaufrohr 25 herausziehen oder tragen! Bruchgefahr!



- Die Brüheinheit nur mit Wasser ausspülen – kein Geschirrspül- oder Reinigungsmittel verwenden.
- Geben Sie niemals Wasser in den Bohnenbehälter. Das Mahlwerk wird dadurch beschädigt.
- Trocknen Sie alle Teile nach dem Reinigen gründlich ab.

Wichtig  **Das Gerät benötigt Wasser bei jedem Ein- und Ausschalten für automatische Spülvorgänge.**

- Vergewissern Sie sich vor jedem Einschalten, dass sich Wasser im Wassertank 10 befindet. Füllen Sie ggf. Wasser auf.

Wichtig  **Für die Heißwasserbereitung wird das Milchschaumsystem benutzt.**

- Der Milchschauch darf während der Heißwasserbereitung nicht angeschlossen sein, da sonst Milch angesogen und mit dem Heißwasser ausgegeben wird.

Wichtig  **Ungeeignete Kaffeebohnen können das Mahlwerk verstopfen.**

- Beachten Sie, dass Sie nur reine Kaffeebohnen ohne Zusätze von karamellisierten oder aromatisierten Bestandteilen in den Bohnenbehälter 1 füllen.

Wichtig  **Tresterbehälter 14 nur bei eingeschaltetem Gerät entleeren! Nur dann erkennt das Gerät die Entleerung, ansonsten leuchtet nach dem nächsten Einschalten immer noch die Kontrollampe , und Sie können keinen Kaffee beziehen.**

Wichtig  **Reinigen Sie die Brüheinheit vor und nach dem Programm, um loses Kaffeepulver und Reiniger-Rückstände zu entfernen.**

- Verwenden Sie nur Reiniger-tabletten für Kaffeefullautomaten!
- Das Reinigungsprogramm dauert etwa 8 Minuten und sollte nicht unterbrochen werden.
- Nach einem Stromausfall während der Ausführung muss das Programm neu gestartet werden.

Wichtig

Verwenden Sie ausschließlich den mitgelieferten oder einen speziell für Kaffeefullautomaten geeigneten Entkalcker. Bei Verwendung anderer Entkalkungsmittel, Essig, Essigessenz oder Zitronensäure und wenn die Entkalkung nicht regelmäßig durchgeführt wird, übernimmt der Hersteller keine Haftung für evtl. Schäden. Spezielle Entkalkungsmittel für Kaffeefullautomaten erhalten Sie im Fachhandel.

Erstinbetriebnahme

Zum Aufstellungsort

- Die Stellfläche muss fest, waagrecht, trocken, wasserfest und unempfindlich sein.
- Das Gerät muss für Kleinkinder unerreichbar sein.
- Das Gerät darf nicht direkt neben einem Herd oder einer anderen Wärmequelle stehen.
- Das Gerät gibt Wärme an die umliegende Umgebung ab. Stellen Sie sicher, dass zwischen der Kaffeemaschine und den angrenzenden seitlichen und rückwärtigen Flächen ein Freiraum von mindestens 3 cm und über der Kaffeemaschine ein Freiraum von mindestens 15 cm bleibt.
- Das Gerät nicht direkt unter einem Hängeschrank betreiben, da nach oben hin Dampf austritt.
- Das eventuelle Eindringen von Wasser könnte das Gerät beschädigen. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasserhähnen oder Spülbecken auf.
- Achten Sie beim Verlegen des Netzkabels darauf, dass es nicht durch scharfe Kanten oder durch den Kontakt mit heißen Oberflächen (z.B. elektrische Kochplatten) beschädigt werden kann.
- Das Gerät könnte beschädigt werden, wenn das darin befindliche Wasser gefriert. Stellen Sie

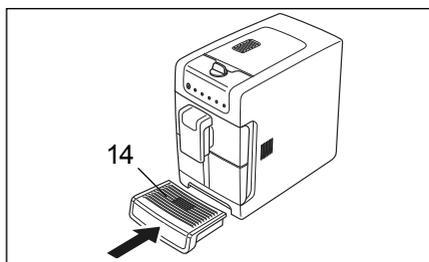
das Gerät nicht in einen Raum, in dem die Temperatur unter den Gefrierpunkt abfallen könnte.

Vorbereitung / Anschluss

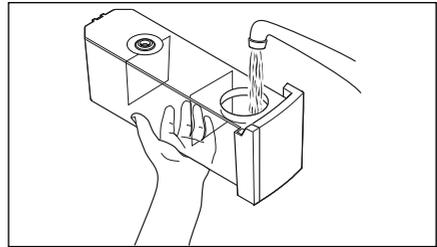
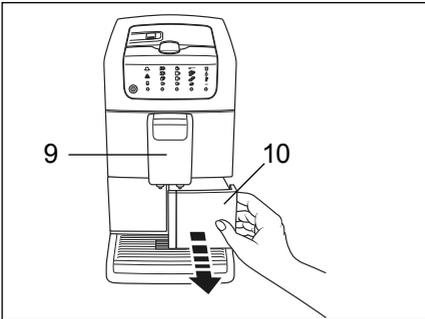
Die Funktionen der Kaffeemaschine wurden werkseitig geprüft. Es ist vollkommen normal, wenn einige Spuren von Kaffeepulver im Mahlwerk und in der Brüheinheit sowie Wasserreste im Gerät verblieben sind. Es wird auf jeden Fall garantiert, dass diese Kaffeemaschine neu ist.

Wir empfehlen Ihnen, die **Wasserhärte** so bald wie möglich nach Ihrem örtlichen Gegebenheiten einzustellen (S. „Wasserhärte ermitteln und einstellen“ auf Seite 34).

1. Entfernen Sie alle Verpackungsteile vom Gerät.
2. Schieben Sie die Abtropfschale 14 mit dem Tassenrost vorn unter das Gerät.



3. Schieben Sie die Ausgabeeinheit 9 in die oberste Position.
4. Den Wassertank 10 nach vorne herausziehen, mit Spülwasser auswaschen und gut abtrocknen.



Achtung **Beschädigungs-**
gefahr durch
Fehlgebrauch!



Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigung führen!

- Die Befüllung mit falschen Flüssigkeiten kann zu Beschädigungen führen. Nur frisches Wasser einfüllen, niemals andere Flüssigkeiten wie z.B. kohlensäurehaltiges Mineralwasser, Milch etc.

6. Den Wassertank wieder einsetzen und fest andrücken, damit sich das Ventil des Tanks öffnet.
7. Den Netzstecker in eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose stecken.

5. Füllen Sie den Wassertank bis zum unteren Rand der Einfüllöffnung (max. 1,4 Liter) mit frischem, kaltem Wasser.

Bedienung

Gefahr Verletzungsgefahr!



Produktionsbedingt

kann ein fabrikneues Gerät Materialreste enthalten. Diese werden bei der ersten Inbetriebnahme und den ersten Brühvorgängen ausgespült!

- Trinken Sie die ersten 5 Tassen Kaffee nicht, sondern schütten Sie sie weg.

Damit ist das Gerät betriebsbereit.

Einschalten

Gefahr Verbrühungsgefahr!



Während des Spülvorgangs

nach dem Einschalten läuft aus dem Kaffeeauslauf Heißwasser in die darunter liegende Abtropfschale.

- Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

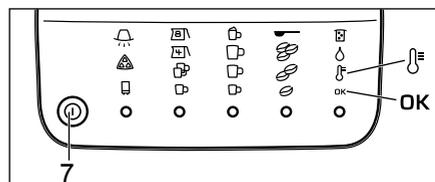
Wichtig Das Gerät benötigt Wasser bei jedem Ein- und Ausschalten für automatische Spülvorgänge.



- Vergewissern Sie sich vor jedem Einschalten, dass sich Wasser im Wassertank **10** befindet. Füllen Sie ggf. Wasser auf.

Bei jedem Einschalten des Geräts wird ein automatischer Vorheiz- und Spülvorgang durchgeführt, der nicht unterbrochen werden kann. Das Gerät ist erst nach erfolgter Durchführung dieses Zyklus betriebsbereit.

1. Stellen Sie eine große Tasse unter den Auslauf, um das heiße Reinigungswasser aufzufangen.
2. Zum Einschalten die Taste 7 „“ ca. 2 Sekunden drücken.



Die blaue Wassertemperaturanzeige  blinkt. Das Gerät durchläuft einen Selbsttest. Die dabei entstehenden Geräusche sind normal, und heißes Wasser läuft aus dem Auslauf 11.

Auf diese Weise wird nicht nur der Kessel aufgeheizt, sondern das Gerät lässt heißes Wasser durch die

internen Leitungen fließen, damit sie sich erwärmen. Das Gerät ist betriebsbereit, wenn die Anzeigen  und  durchgehend leuchten.

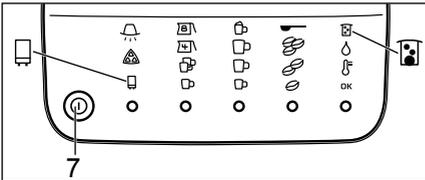
Ausschalten

Gefahr Verbrühungsgefahr!

Während des Spülvorgangs beim Ausschalten läuft aus den Kaffeeauslauf Heißwasser in die darunter liegenden Abtropfschale.

- Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

– Gerät mit Taste 7 „“ ausschalten.



- Sofern Sie das Milchsystem benutzt haben, blinkt die rote Anzeige , als Aufforderung, das Milchsystem zu reinigen (siehe Seite 29).
- Wenn die rote Anzeige  leuchtet, muss der Kaffeesatzbehälter entleert werden (siehe Seite 36).
- Das Gerät führt einen Spülvorgang durch und schaltet sich dann automatisch aus.

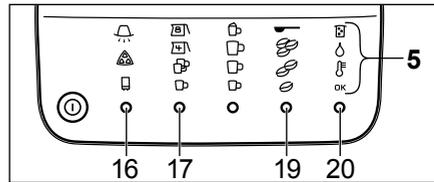
Sofortabschaltung im Notfall

Wenn Sie das Gerät in einem Notfall während des laufenden Betriebs abschalten müssen, ziehen Sie den Netzstecker.

Automatische Abschaltfunktion

Um Energie zu sparen, verfügt das Gerät über eine automatische Abschaltfunktion. Sie ist werkseitig auf eine automatische Abschaltung nach 9 Minuten Nichtgebrauch voreingestellt. Diese Zeitspanne können Sie nach Ihren Bedürfnissen so ändern, dass sich das Gerät nach 9 Minuten, nach 30 Minuten, 1 oder 3 Stunden abschaltet.

1. Rufen Sie das Menü auf: Drücken und halten Sie gleichzeitig die Tasten 16 und 17 für ca. 2 Sekunden, bis die Kontrolllampen 5 kurz als Lauflicht blinken.



2. Drücken Sie die Taste 19 so oft, bis die gewünschte Abschaltzeit eingestellt ist.

9 Min.	30 Min.	1 Std.	3 Std.
			

3. Drücken Sie zum Abschluss die Taste 20.
Die Kontrolllampen 5 blinken kurz auf. Damit ist der Wert gespeichert und die normalen, blauen Betriebsanzeigen leuchten.

Kaffee/Espresso aus Kaffeebohnen zubereiten

Voraussetzung: Das Gerät ist vorschriftsmäßig aufgestellt, angeschlossen, mit Wasser befüllt, eingeschaltet und eingestellt, wie auf den Seiten 17 und 18 beschrieben.

Achtung Beschädigungs- gefahr durch Fremdkörper!



Fremdkörper, z.B. Steine, können das Mahlwerk beschädigen.

- Vergewissern Sie sich, dass mit den Kaffeebohnen keine Fremdkörper, wie z.B. Steine, ins Mahlwerk gelangen. Eventuelle Schäden durch Fremdkörper sind von der Garantie ausgeschlossen.

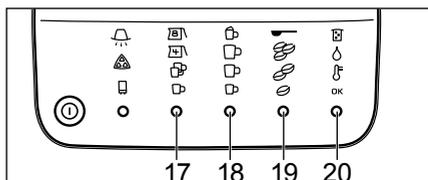
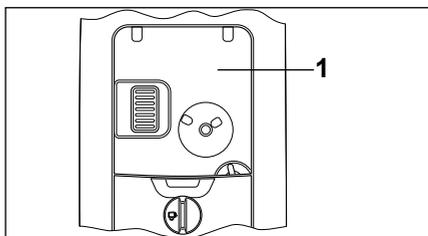
Wichtig Ungeeignete Kaffeebohnen können das Mahlwerk verstopfen.



- Beachten Sie, dass Sie nur reine Kaffeebohnen ohne Zusätze von karamellisierten oder aromatisierten Bestandteilen in den Bohnenbehälter 1 füllen.

Bohnenbehälter befüllen

1. Deckel des Bohnenbehälters 1 aufklappen, Kaffeebohnen einfüllen und Deckel wieder schließen.



Tassenanzahl einstellen

2. Gewünschte Kaffeemenge mit Taste 17 einstellen:

-  eine Tasse
-  zwei Tassen
-  Kännchen (4 Tassen)
-  Kanne (8 Tassen)

Für jede Tasse wird ein neuer Brühvorgang gestartet – so können Sie z.B. während des Mahlens die Tassen austauschen. Entfernen Sie die Kanne erst, wenn alle Brühvorgänge abgeschlossen sind.

Tassenfüllmenge einstellen

3. Gewünschte Tassenfüllmenge mit Taste 18 einstellen:

-  Espressotasse, ca. 40 ml
-  Kaffeetasse, ca. 120 ml
-  Kaffeebecher, ca. 190 ml

(Die Einstellung  dient zum Milchaufschäumen, siehe Seite 26.)

Die Tassenfüllmenge können Sie korrigieren (siehe „Tassenfüllmenge korrigieren“ auf Seite 32).

Kaffeestärke (Mahlmenge) einstellen

4. Gewünschte Kaffeestärke mit Taste 19 einstellen:

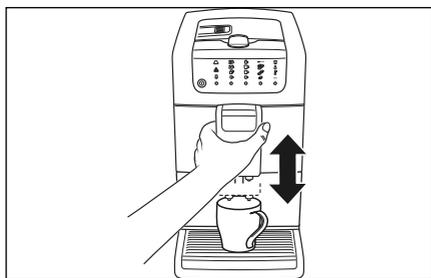
-  Mild
-  Mittel
-  Intensiv

(Die Einstellung  dient der Zubereitung von Pulverkaffee, siehe Seite 24.)

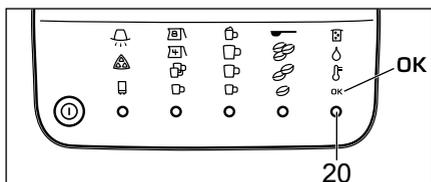
Die automatische Mahlmengekorrektur gleicht Toleranzen unterschiedlicher Kaffeesorten aus und verändert die Mahlmenge nur schrittweise. Es können daher bis zu 5 Zubereitungsversuche nötig sein, um die richtige Einstellung für Ihren persönlichen Geschmack herauszufinden.

Kaffee beziehen

5. Eine oder zwei Tassen unter den Kaffeeauslauf 11 stellen.
6. Die Höhe der Ausgabeeinheit 9 durch Verschieben an die Tassenhöhe anpassen, um eine bessere Crema zu erzielen sowie Kaffeespritzer und Wärmeverlust zu reduzieren.



7. Taste 20 drücken.



Die Zubereitung beginnt und die Anzeige **OK** blinkt für die Dauer der Ausgabe. Dabei werden zuerst die Kaffeebohnen gemahlen, dann wird das Pulver mit einer kleinen Menge Wasser vorgebrüht. Nach einer kurzen Unterbrechung erfolgt der eigentliche Brühvorgang.

8. Entfernen Sie die Tasse(n) erst, wenn der Brühvorgang komplett abgeschlossen ist und die Anzeige **OK** dauerhaft leuchtet.

Kaffeebezug vorzeitig abbrechen

Sie können die Kaffeeausgabe jederzeit vorzeitig beenden, indem Sie Taste **20** erneut kurz drücken.

Mahlgrad einstellen

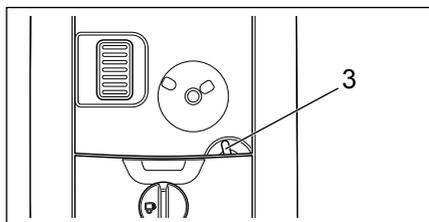
Die Einstellung des Mahlgrads beeinflusst die Intensität des Kaffeegeschmacks: Je feiner der Mahlgrad, desto intensiver der Kaffeegeschmack. Da das Mahlwerk bereits werkseitig für eine korrekte Kaffeeausgabe voreingestellt wurde, brauchen Sie dieses, zumindest anfangs, nicht einzustellen.

Falls die Kaffeeausgabe nach den ersten Kaffeezubereitungen dennoch zu dünn und mit wenig Crema oder zu langsam (tröpfchenweise) erfolgen sollte, können Sie dies mit dem Drehknopf 3 für die Mahlgradeinstellung korrigieren.

Achtung Beschädigungsgefahr!



- Verstellen Sie das Mahlwerk nur, während es in Betrieb ist.



1. Beziehen Sie einen Kaffee mit Bohnen. Während des Mahlvorgangs mit dem Drehknopf 3 den Mahlgrad verstellen.
2. Um eine nicht tröpfchenweise Kaffeeausgabe zu erzielen, nach rechts um eine Position drehen.

3. Um eine intensivere Kaffeeausgabe und eine bessere Crema zu erzielen, den Drehknopf um eine Position nach links drehen (nicht mehr als eine Position auf einmal, ansonsten kann der Kaffee danach tröpfchenweise austreten).

Die Wirkung dieser Korrekturen bemerken Sie erst nach der Ausgabe von mindestens 2 darauf folgenden Kaffees. Sollte die Korrektur das gewünschte Ergebnis nicht erzielen, können Sie die Korrektur durch Drehen des Knopfes um eine weitere Position wiederholen.

Tassen vorwärmen / heißerer Kaffee

Zum Vorwärmen der Tasse(n) vor dem Kaffeebezug können Sie diese entweder mit heißem Wasser ausspülen (S. 31 „Heißwasser zubereiten“).

Die Temperatur des zubereiteten Kaffees können Sie in drei Stufen einstellen (siehe „Kaffeetemperatur einstellen“ auf Seite 32).

Kaffee/Espresso aus Kaffeepulver zubereiten

Voraussetzung: Das Gerät ist vorschriftsmäßig aufgestellt, angeschlossen, mit Wasser befüllt, eingeschaltet und eingestellt, wie

im Kapitel „Erstinbetriebnahme“ (S. 17) beschrieben.

Bei der Verwendung von Kaffeepulver kann jeweils nur eine Tasse Kaffee zubereitet werden.

Achtung **Beschädigungsgefahr durch ungeeignete Substanzen!**



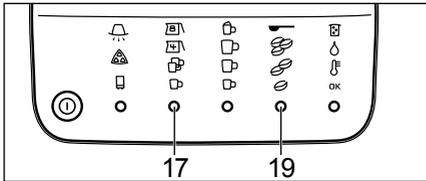
- Beachten Sie, dass Sie nur reines Kaffeepulver und keine anderen Substanzen, wie z.B. wasserlösliche oder gefriergetrocknete Instantprodukte, andere Getränkpulver oder Fremdkörper, in den Einfüllschacht **2** einfüllen.

Achtung **Beschädigungsgefahr durch Fehlbedienung!**

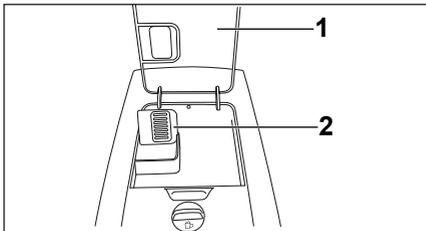


- Füllen Sie das Kaffeepulver niemals in den ausgeschaltete Kaffeeautomaten. Es könnte sich im Inneren ausbreiten und das Gerät verschmutzen und beschädigen.

Kaffepulverschacht befüllen

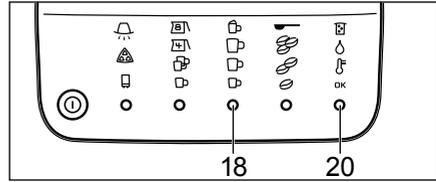


1. Taste 17 so oft drücken, bis die Tassenanzahl nur eine Tasse ☕ zeigt.
2. Taste 19 so oft drücken, bis die Anzeige ☞ (Zubereitung mit Kaffepulver) leuchtet. Das Gerät gibt kurz Geräusche von sich.
3. Deckel des Bohnenbehälters 1 öffnen.
4. Deckel des Kaffepulverschachts 2 öffnen. Vergewissern Sie sich, dass der Schacht nicht verstopft und frei von Fremdkörpern ist.



5. Maximal einen gestrichenen Messlöffel 21 Kaffepulver in den Einfüllschacht 2 einfüllen und beide Deckel wieder schließen.

Tassenfüllmenge einstellen



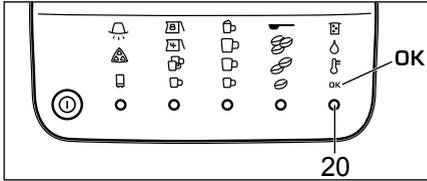
6. Gewünschte Tassenfüllmenge mit Taste 18 einstellen:
 - ☕ Espressotasse, ca. 40 ml
 - ☕ Kaffeetasse, ca. 120 ml
 - ☕ Kaffeebecher, ca. 190 ml
 (Die Einstellung ☕ dient zum Milchaufschäumen, siehe Seite 26.)
 Die Tassenfüllmenge können Sie korrigieren (siehe „Tassenfüllmenge korrigieren“ auf Seite 32).

Kaffee beziehen

7. Eine oder zwei Tassen unter den Kaffeeauslauf 11 stellen.
8. Die Höhe der Ausgabeinheit 9 durch Verschieben an die Tassenhöhe anpassen, um eine bessere Crema zu erzielen sowie Kaffeespritzer und Wärmeverlust zu reduzieren.



9. Taste 20 drücken.



Die Zubereitung beginnt und die Anzeige **OK** blinkt für die Dauer der Ausgabe. Dabei wird das Pulver mit einer kleinen Menge Wasser vorgebrüht. Nach einer kurzen Unterbrechung erfolgt der eigentliche Brühvorgang.

10. Entfernen Sie die Tasse(n) erst, wenn der Brühvorgang komplett abgeschlossen ist und die Anzeige **OK** dauerhaft leuchtet.

Kaffeebezug vorzeitig abbrechen

Sie können die Kaffeeausgabe jederzeit vorzeitig beenden, indem Sie Taste **20** erneut kurz drücken.

- Zur Deaktivierung der Funktion „Zubereitung mit Kaffeepulver“ mit Taste 19 eine der anderen Funktionen wählen.

Milchaufschäumfunktion benutzen

Gefahr



Verbrühungsgefahr!

Während des Gebrauchs des Milchaufschäumers treten heißer Dampf und heißes Wasser aus.

- Vermeiden Sie jeden Kontakt mit dem heißen Dampf und Wasser, wenn der Milchaufschäumer aktiviert ist.
- Aktivieren Sie den Milchaufschäumer nur, wenn ein Gefäß unter dem Kaffeeauslauf steht.

Hinweise:

- Für die Zubereitung vom Milch/Kaffee-Spezialitäten muss der Milchschauch angeschlossen sein.
- Wird die Milchschaumfunktion länger als ca. 1 Minute nicht benutzt, schaltet das Gerät automatisch zurück in den Kaffeezubereitungsmodus.
- Die Qualität des Milchschaums ist von der Milchsorte, dem Festgehalt und der Temperatur abhängig.
- Vollentrahmte bzw. teilentrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (ca. 5°C) verwenden.

- Mit Soja- oder Reismilch lässt sich kein guter Milchschaum herstellen.

Sie können mit Ihrem Kaffeevollautomaten sowohl „Latte Macchiato“, als auch „Cappuccino“ zubereiten oder einfach nur Milch aufschäumen.

Voraussetzung: Das Gerät ist vorschriftsmäßig aufgestellt, angeschlossen, mit Wasser befüllt, eingeschaltet und eingestellt, wie im Kapitel „Erstinbetriebnahme“ (S. 17) beschrieben.

Vorbereitung

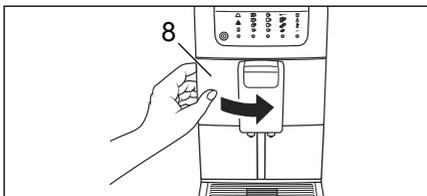
Achtung Beschädigungsgefahr!



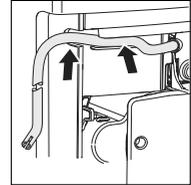
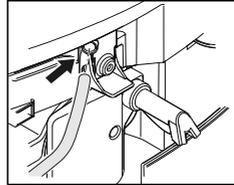
Das Schlauchsystem der Ausgabeeinheit kann abgeklemmt werden.

- Vor dem Öffnen und Schließen der Serviceklappe 8 die Ausgabeeinheit 9 in die oberste Position schieben.

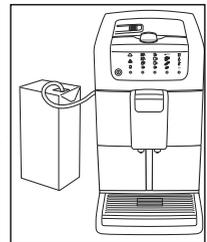
1. Die Serviceklappe 8 an der linken Seite aufziehen und öffnen.



2. Den Milchschauch 22 einsetzen: Das gerade Ende des Schlauchs ganz in die Öffnung am Milchaufschäumer einführen und den Schlauch links in die Führungen drücken.



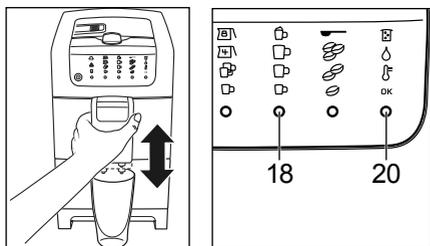
3. Den Schlauch neben das Gerät halten und die Serviceklappe 8 wieder schließen.
4. Stellen Sie eine Packung oder ein Gefäß mit fettarmer, gut gekühlter Milch (keine Vollmilch) links neben den Kaffeevollautomat. Stecken Sie den Milchschauch ganz in die Packung/ das Gefäß.



Milch aufschäumen

Sie können auch Milch aufschäumen, ohne Kaffee zuzubereiten.

1. Ziehen Sie die Abtropfschale vom Gerät ab und stellen Sie ein Gefäß (Glas, Tasse, Becher etc.) unter den Kaffeeauslauf.
2. Schieben Sie die Ausgabeeinheit auf die für das Gefäß richtige Höhe.

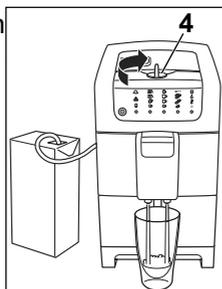


3. Drücken Sie die Taste 18 so oft, bis die Anzeige Milchschaum  leuchtet.

Das Gerät heizt auf eine höhere Temperatur auf – dieser Vorgang dauert 20 bis 50 Sekunden und die Temperaturanzeige  blinkt. Nach dem Aufheizen leuchtet die Temperaturanzeige  dauerhaft und die Anzeige Milchschaum  blinkt.

4. Öffnen Sie den Drehschalter 4 rechts herum.

Aus dem Auslauf tritt zunächst etwas Dampf und dann Milchschaum aus. Die Taktgeräusche sind völlig normal und deuten nicht auf eine Fehlfunktion des Geräts hin.

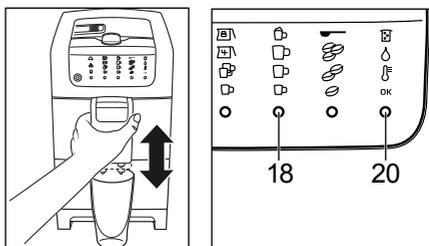


5. Das Gefäß etwa zur gewünschten Höhe mit Milchschaum füllen, dann den Drehschalter 4 links herum schließen.

Latte Macchiato

In ein hohes Glas wird zunächst aufgeschäumte Milch und danach der Kaffee eingefüllt.

1. Ziehen Sie die Abtropfschale vom Gerät ab und stellen Sie ein hohes Glas unter den Kaffeeauslauf.
2. Schieben Sie die Ausgabeeinheit auf die für das Glas richtige Höhe.

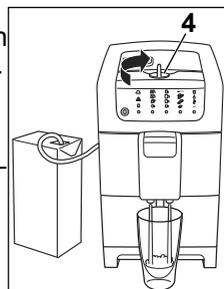


3. Drücken Sie die Taste 18 so oft, bis die Anzeige Milchschaum  leuchtet.

Das Gerät heizt auf eine höhere Temperatur auf – dieser Vorgang dauert 20 bis 50 Sekunden und die Temperaturanzeige  blinkt. Nach dem Aufheizen leuchtet die Temperaturanzeige  dauerhaft und die Anzeige Milchschaum  blinkt.

4. Öffnen Sie den Drehschalter 4 rechts herum.

Aus dem Auslauf tritt zunächst etwas Dampf und dann Milch-



schaum aus. Die Taktgeräusche sind völlig normal und deuten nicht auf eine Fehlfunktion des Geräts hin.

5. Das Glas etwa zur Hälfte mit Milchschaum füllen, dann den Drehschalter 4 links herum schließen.
6. Um die gewünschte Kaffeemenge hinzuzufügen, wählen Sie mit der Taste 18 das entsprechende Tassensymbol.
7. Drücken Sie Taste 20, um den Kaffee zu beziehen.
8. Entnehmen Sie das Glas/die Gläser, und schieben Sie die Abtropfschale wieder unter das Gerät. Denken Sie an eine baldige Reinigung des Milchsystems.

Cappuccino

Zunächst Kaffee in einer großen Tasse zubereiten und mit aufgeschäumter Milch auffüllen.

1. Den Kaffee in einer großen Tasse zubereiten. Die Tasse sollte etwa zu 3/4 gefüllt sein und bleibt unter dem Auslauf stehen.
2. Die Taste 18 so oft drücken, bis die Anzeige Milchschaum  leuchtet.
Das Gerät heizt auf eine höhere Temperatur auf – dieser Vorgang dauert 20 bis 50 Sekunden und die Temperaturanzeige  blinkt.
Nach dem Aufheizen leuchtet die

Temperaturanzeige  dauerhaft und die Anzeige Milchschaum  blinkt.

3. Öffnen Sie den Drehschalter 4 rechts herum.
Aus dem Auslauf tritt zunächst etwas Dampf und dann Milchschaum aus. Die Taktgeräusche sind normal und deuten nicht auf eine Fehlfunktion des Geräts hin.
4. Die Tasse bis zum Rand mit Milchschaum füllen, dann den Drehschalter 4 links herum schließen.
5. Der Cappuccino ist fertig. Nach Belieben zuckern und den Schaum mit etwas Kakaopulver bestreuen.

Milchsystem nach jedem Gebrauch reinigen

Gefahr **Gesundheitsgefahr!**

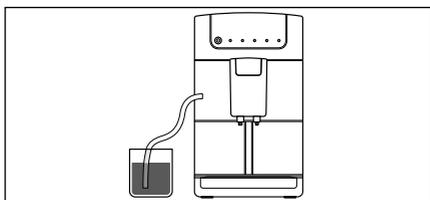


Durch angetrocknete Milchrückstände können sich gesundheitsschädliche Verunreinigungen im Milchaufschäumer bilden.

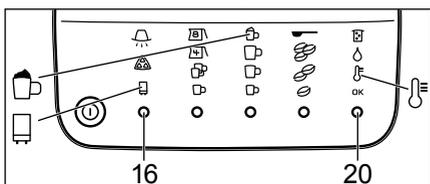
- Reinigen Sie das Milchsystem unbedingt nach jedem Aufschäumen.

Nach dem Gebrauch des Milchaufschäumers, aber spätestens wenn die rote Anzeige  leuchtet, sollten Sie das Milchsystem reinigen.

1. Stellen Sie eine große Tasse unter den Auslauf.
2. Füllen Sie 200 ml Wasser in eine zweite Tasse und geben Sie die entsprechende Menge handelsüblichen Milchschaumreiniger hinzu (die genaue Dosierung finden Sie auf dem Reiniger).
3. Stellen Sie die Tasse links neben das Gerät und stecken Sie den Milchschauch hinein.



4. Drücken Sie die Taste 16 so oft, bis die rote Anzeige leuchtet.



5. Drücken Sie die Taste 20. Das Gerät heizt auf und die blaue Wassertemperaturanzeige blinkt.

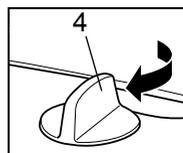
Gefahr Verbrühungsgefahr!



Während der Reinigung des Milchsystems treten heißer Dampf und heißes Wasser aus.

- Vermeiden Sie jeden Kontakt mit dem heißen Dampf und Wasser.
- Aktivieren Sie den Milchaufschäumer nur, wenn Sie ein Behältnis unter den Auslauf gestellt haben.

6. Wenn die blaue Wassertemperaturanzeige erlischt und statt dessen das blaue Milchschaum-Symbol blinkt, öffnen Sie den Drehschalter für Milchschaum 4 rechts herum.



Das Gerät saugt die Reinigungslösung aus der Tasse und reinigt damit das Milchsyste. Die dabei entstehenden Geräusche sind normal.

7. Nach dem Durchlauf blinkt das blaue Milchschaum-Symbol und die blaue Anzeige OK leuchtet.
8. Entleeren Sie die unter dem Auslauf stehende Tasse und stellen Sie sie wieder unter den Auslauf.
9. Entleeren und spülen Sie auch die Tasse mit dem Reiniger, fül-

len Sie ca. 200 ml klaren, kalten Wassers ein, stellen Sie sie wieder neben das Gerät, und stecken Sie den Milchschauch hinein.

10. Drücken Sie die Taste 20 unter der Anzeige OK.
Das Milchsystem wird gespült.
11. Anschließend blinken die Symbole ☞ und ☞.
☞
12. Schließen Sie den Drehschalter für Milchschaum 4 links herum.
Nach einem Moment erlischt die rote Anzeige ☞ und die normalen, blauen Betriebsanzeigen leuchten.

Heißwasser zubereiten

Gefahr Verbrühungs- gefahr!



Während der Heißwasserzubereitung tritt heißes Wasser aus dem Auslauf aus.

- Vermeiden Sie jeden Kontakt mit dem heißen Wasser, während des Heißwasserbereitens.
- Aktivieren Sie die Heißwasserzubereitung nur, wenn Sie ein Behältnis unter den Auslauf gestellt haben.

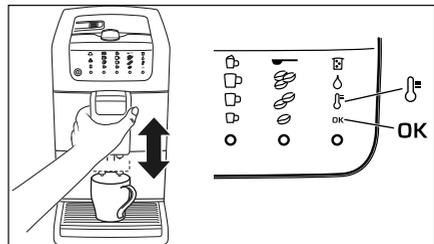
Wichtig Für die Heißwasserbereitung wird das Milchschaumsystem benutzt.



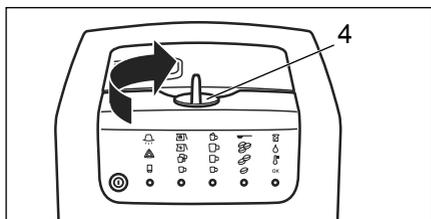
- Der Milchschauch darf nicht angeschlossen sein, da sonst Milch angesogen und mit dem Heißwasser ausgegeben wird.

Voraussetzung: Das Gerät ist vorschriftsmäßig aufgestellt, angeschlossen, mit Wasser befüllt, eingeschaltet und eingestellt, wie im Kapitel „Erstinbetriebnahme“ (S. 17) beschrieben.

1. Ein Gefäß unter den Kaffeeauslauf 11 stellen und die Höhe des Kaffeeauslaufs einstellen.



2. Die Anzeigen ☞ und OK müssen dauerhaft leuchten.
3. Zur Heißwasserzubereitung Drehschalter 4 rechts herum drehen.
Die Ausgabe beginnt und es sind Betriebsgeräusche zu hören.



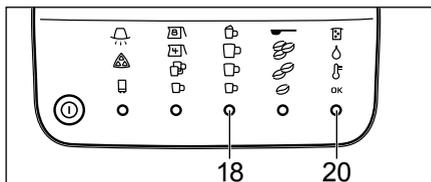
4. Zum Beenden der Heißwasserzubereitung Drehschalter 4 im Uhrzeigersinn drehen.

Weitere Funktionen

Tassenfüllmenge korrigieren

Die Füllmengen für jede der drei Tassengrößen können Sie korrigieren:

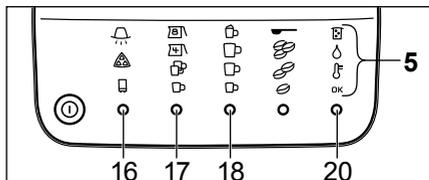
1. Bereiten Sie, wie zuvor beschrieben, einen Kaffeebezug vor, und wählen Sie die zu korrigierende Tassengröße mit der Taste 18.



2. Im letzten Schritt starten Sie den Bezug mit der Taste 20 und halten die Taste gedrückt, bis die gewünschte Füllhöhe in der Tasse erreicht ist.
3. Lassen Sie die Taste 20 los. Damit ist die neue Füllhöhe für diese Tassengröße gespeichert.

Kaffeetemperatur einstellen

1. Rufen Sie das Menü auf: Drücken und halten Sie die Tasten 16 und 17 für ca. 2 Sekunden, bis die Kontrolllampen 5 kurz als Laufflicht blinken.



2. Drücken Sie die Taste 18 so oft, bis die gewünschte Kaffeetemperatur eingestellt ist:

warm.	heiß.	sehr heiß
☐	☐ ☐	☐ ☐ ☐

3. Drücken Sie zum Abschluss die Taste 20. Die Kontrolllampen 5 blinken kurz auf. Damit ist der Wert gespeichert und die normalen, blauen Betriebsanzeigen leuchten.

Wassertankbeleuchtung einstellen

Die blaue Beleuchtung des Sichtfensters am Wassertank können Sie ein- und ausschalten:

1. Rufen Sie das Menü auf: Drücken und halten Sie die Tasten 16 und 17 für ca. 2 Sekunden,

bis die Kontrolllampen **5** kurz als Lauflicht blinken.

2. Wählen Sie mit der Taste 17 die gewünschte Einstellung:

	Beleuchtung ein
	Beleuchtung aus

3. Drücken Sie zum Abschluss die Taste 20. Die Kontrolllampen **5** blinken kurz auf. Damit ist der Wert gespeichert und die normalen, blauen Betriebsanzeigen leuchten.

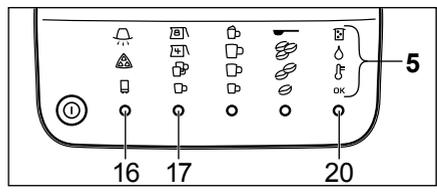
Wasserhärte ermitteln und einstellen

Nach dem ersten Einschalten sollten Sie das Gerät auf die in Ihrer Region herrschende Wasserhärte einstellen. Dadurch muss es nicht so häufig entkalkt werden. Werkseitig ist das Gerät auf Härtegrad 4 (sehr hartes Wasser) voreingestellt. Sie können die Härtestufe mit dem beiliegenden Wasserhärte-Teststreifen **23** bestimmen:

1. Tauchen Sie den Wasserhärte-Teststreifen 23 für eine Sekunde in kaltes Wasser.
2. Überschüssige Wasser abschütteln. Nach einer Minute werden rosa gefärbte Felder sichtbar und Sie können die Härtestufe mit der unten stehenden Tabelle ermitteln.

Einstellen der ermittelten Wasserhärtestufe

1. Drücken und halten Sie gleichzeitig die Tasten 16 und 17 für ca. 2 Sekunden, bis die Kontrolllampen **5** kurz als Lauflicht blinken. So rufen Sie das Menü auf.



2. Drücken Sie die Taste 17 so oft, bis der ermittelte Härtegrad eingestellt ist.

Härtegrad	1	2	3	4
Anzeige				

3. Drücken Sie zum Abschluss die Taste 20. Die Kontrolllampen **5** blinken kurz auf. Damit ist der Wert gespeichert und die normalen, blauen Betriebsanzeigen leuchten.

Wasserhärtestufe	1 weich	2 mittelhart	3 hart	4 sehr hart	Hinweis: Wenn der Teststreifen verbraucht ist, finden Sie Ihre regionale Wasserhärte auch auf der Rechnung Ihres Wasserversorgers, bzw. können sie dort erfragen.
Wasserhärte mol/m ³	bis 1,3	bis 2,5	bis 3,8	über 3,8	
deutscher Härtegrad	bis 7,3°	bis 14°	bis 21,3°	über 21,3°	
französischer Härtegrad	bis 13°	bis 24,9°	bis 37,9°	über 38°	
Teststreifen					

Reinigung und Wartung

Gefahr



Kurzschluss-/ Stromschlag- / Verbrennungs-

gefahr!

Eingedrungenes Wasser kann einen Kurzschluss oder einen Stromschlag verursachen. Kaffeeauslauf und die Brühreinheit im Geräteinneren können auch nach dem Ausschalten noch heiß sein.

- Schalten Sie das Gerät bei Störungen und vor jeder Reinigung aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen, bevor Sie es reinigen.
- Tauchen Sie weder das Gerät noch den Netzstecker ins Wasser.
- Stellen Sie niemals das Gerät oder einzelne Geräteteile in die Geschirrspülmaschine.
- Verwenden Sie keine Dampfreiniger.

Gefahr



Gesundheits- gefahr!

Durch angetrocknete Milchrückstände, durch Kaffee- und Tresterrückstände sowie durch lange abgestandenes Wasser, können sich gesundheitsschädliche Verunreinigungen und Schimmel im Gerät bilden.

- Achten Sie darauf, dass Sie das Gerät und die einzelnen Geräteteile (Kaffeepulverschacht, Mahlwerk, Brühreinheit, Kaffeeauslauf, Tresterbehälter, Wassertank) stets sauber halten.
- Reinigen Sie das Gerät und die einzelnen Teile bei häufigem Gebrauch mindestens wöchentlich.

Achtung



Beschädigungs- gefahr!

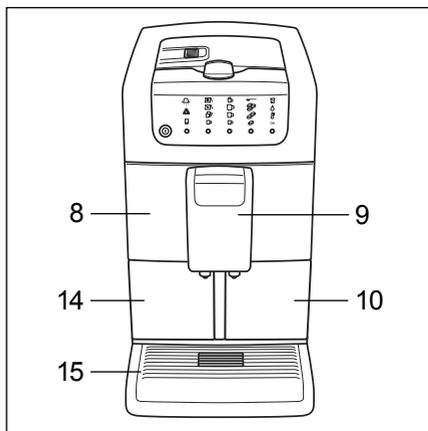
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zur Beschädigung führen.

- Geben Sie niemals Wasser in den Bohnenbehälter. Das Mahlwerk wird dadurch beschädigt.

- Verwenden Sie keine alkohol- oder lösemittelhaltigen, ätzenden und scheuernden Reinigungsmittel oder Reinigungsutensilien (z.B. Topfschwämme o.Ä.). Diese können die Oberfläche zerkratzen.
- Trocknen Sie alle Teile nach dem Reinigen gründlich ab.
- Beachten Sie die Reinigungs- und Entkalkungshinweise.
- Bewahren Sie alle Zubehörteile gut auf.

Ein sauberes Gerät schützt Sie vor Gesundheitsgefahren und vermindert Gerätestörungen. Halten Sie Ihren Kaffeevollautomaten für eine gleichbleibende Kaffeequalität und störungsfreie Funktion stets sauber. Folgende Teile des Kaffeevollautomaten müssen regelmäßig gereinigt werden:

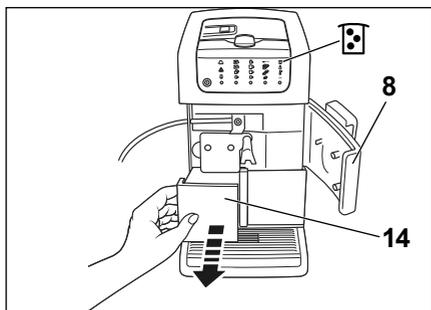
- Tresterbehälter 14
- Abtropfschale 15
- Wassertank 10
- Ausgabereinheit 9
- Das Maschineninnere, das nach Öffnen der Serviceklappe 8 zugänglich ist.



Tresterbehälter entleeren/ reinigen

Spätestens wenn die rote Kontrolllampe  leuchtet, muss der Tresterbehälter 14 entleert und gereinigt werden. Weitere Kaffeebezüge sind sonst nicht mehr möglich.

Wichtig Tresterbehälter **14** nur bei eingeschaltetem Gerät entleeren! Nur dann erkennt das Gerät die Entleerung, ansonsten leuchtet nach dem nächsten Einschalten immer noch die Kontrolllampe  und Sie können keinen Kaffee beziehen.



1. Ausgabereinheit in die oberste Position schieben und Serviceklappe 8 öffnen.
2. Tresterbehälter 14 vorsichtig und gerade herausziehen, entleeren, sorgfältig reinigen und wieder in das Gerät einsetzen.
3. Serviceklappe 8 schließen.

Bei täglichem Gebrauch des Geräts sollten Sie den Tresterbehälter grundsätzlich auch täglich leeren und reinigen.

Reinigung

Gefahr Kurzschluss-/
Stromschlagge-
fahr!



Eingedrungenes Wasser kann einen Kurzschluss oder einen Stromschlag verursachen.

- Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Tauchen Sie weder das Gerät noch den Netzstecker ins Wasser.

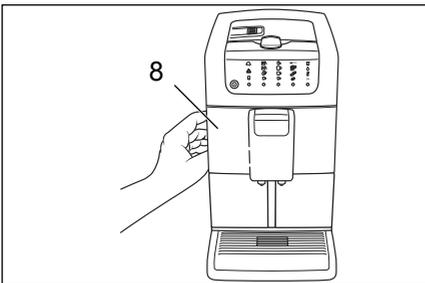
1. Das Gehäuse mit einem leicht angefeuchteten Tuch abwischen.
2. Wassertank 10 und Tresterbehälter 14 herausnehmen, beide Aufnahmeschächte mit einem feuchten Tuch auswischen und anschließend trockenwischen.
3. Tresterbehälter 14, Abtropfschale mit Tassenrost 15 und Wassertank 10 in warmem Wasser mit mildem Spülmittel und eventuell einem Pinsel oder einer weichen Spülbürste reinigen.
4. Wassertank 10 mit frischem Wasser ausspülen.
5. Abtropfschale 15 regelmäßig entleeren, spätestens jedoch, wenn die rote Füllstandsanzeige durch die Öffnung im Tassenrost erscheint. Andernfalls kann das

Wasser überlaufen. Dadurch können das Gerät, die Abstellfläche oder der umliegende Bereich beschädigt werden.

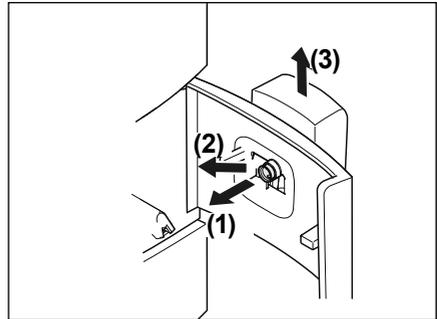
6. Bohnenbehälter 1 auf Rückstände kontrollieren und ggf. mit einem Pinsel und einem leicht angefeuchteten, fusselfreien Tuch reinigen.
7. Nach jedem Milchaufschäumen das Milchsystem reinigen (s. „Milchsystem nach jedem Gebrauch reinigen“ auf Seite 29).

Ausgabeeinheit reinigen

1. Ausgabeeinheit in die oberste Position schieben und Serviceklappe 8 öffnen.



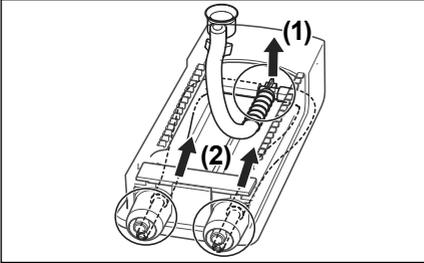
2. Den Verteilerschlauch an der Innenseite der Serviceklappe lösen: Das trichterförmige Ende leicht nach vorne ziehen **(1)** und nach links aus der Halterung drücken **(2)**.



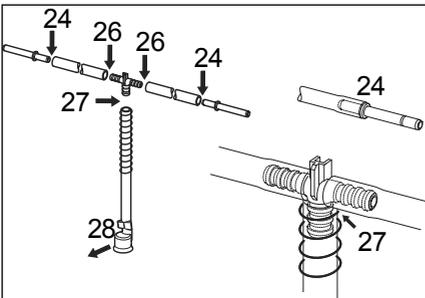
3. Die Ausgabeeinheit vorsichtig nach oben schieben, bis sie frei ist **(3)**.
4. Den Verteilerschlauch nach unten aus der hakenförmigen Halterung in der Klappe ziehen und die Ausgabeeinheit abnehmen.
5. Die Ausgabeeinheit gründlich von außen und innen mit warmem Wasser und einer weichen Bürste reinigen.
6. Bei Bedarf (z. B. Verstopfung) das Milchsystem reinigen (siehe nächster Abschnitt).
7. Ausgabeeinheit wieder einsetzen (siehe „Ausgabeeinheit einsetzen“ auf Seite 40).

Milchsystem reinigen

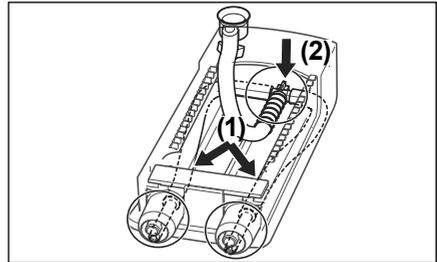
1. Am losen Schlauchende ziehen, bis der kreuzförmige Schlauchverbinder zu greifen ist (1).



2. Die Schlauchenden mit den Hülsen aus den Ausgaberohren ziehen (2).
3. Die Schläuche von den Hülsen 24 und dem Verbindungsstück 26 abziehen, den Zulaufschlauch zusammen mit der Feder 27 abziehen.
4. Alle Teile für eine Stunde in eine Lösung mit handelsüblichem Milchreiniger legen (die Dosierung der Anleitung des Reinigers entnehmen).
5. Dann die Teile mit der Lösung reinigen und gründlich mit klarem Wasser spülen.

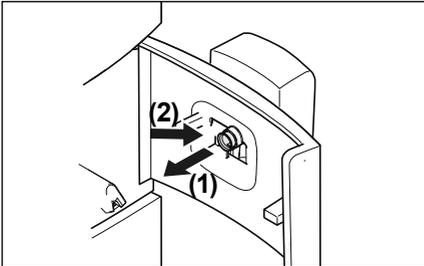


6. Die Hülsen (richtig herum) auf die Schläuche stecken.
7. Die Schläuche auf das Verbindungsstück schieben, beim Zulaufschlauch auf den korrekten Sitz der Feder achten: sie muss bis ganz an das Verbindungsstück 26 reichen. Das trichterförmige Ende des Zulaufschlauches 28 muss nach oben weisen.
8. Die Hülsen (mit den Schläuchen) bis zum Einrasten in die Ausgaberohren stecken, das Verbindungsstück und die Schläuche unter den Rahmen schieben.



Ausgabereinheit einsetzen

1. Den Zulaufschlauch durch die Öffnung der Serviceklappe führen und in die hakenförmige Halterung drücken.
2. Den Schlauch von innen durch die Öffnung ziehen (1), rechts seitlich in die Halterung drücken (2) und das trichterförmige Ende wieder passgenau in den Kragen schieben.



3. Die Ausgabereinheit von oben in die Führung einsetzen und die Serviceklappe schließen.

Brüheinheit reinigen

Gefahr **Verbrennungsgefahr!**



Während des Gebrauchs wird die Brüheinheit sehr heiß und kann bei Berührung Verbrennungen verursachen.

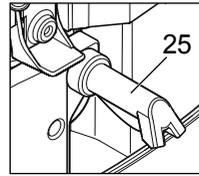
- Lassen Sie die Brüheinheit abkühlen, bevor Sie sie reinigen.

Gefahr **Beschädigungsgefahr!**



Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zur Beschädigung führen.

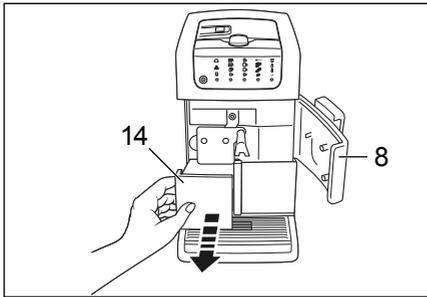
- Die Brüheinheit nicht am Auslaufrohr 25 herausziehen oder tragen! Bruchgefahr!



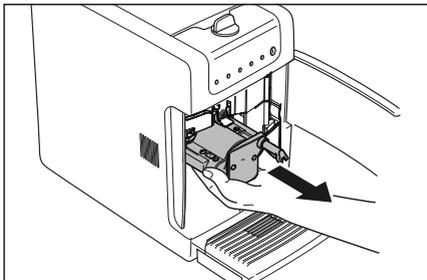
- Wir empfehlen, die Brüheinheit täglich zu reinigen, bei intensiver Nutzung auch häufiger.
- Wenn Sie Ihr Gerät längere Zeit nicht benutzen (z.B. im Urlaub), entleeren Sie den Tresterbehälter und den Wassertank, damit sich kein Schimmel bildet. Reinigen Sie die Brüheinheit gründlich, spätestens vor der Wieder-Inbetriebnahme.
- Weichen Sie die Brüheinheit von Zeit zu Zeit (bei intensiver Nutzung 1 x wöchentlich) ca. eine halbe Stunde in heißem Wasser mit mildem Geschirrspülmittel ein. Schütteln Sie die Brüheinheit unter Wasser leicht hin und her und spülen Sie anschließend alle Öffnungen mit einem kräftigen Wasserstrahl aus.

Brüheinheit entnehmen

1. Ausgabeeinheit in die oberste Position schieben und Serviceklappe 8 öffnen.
2. Tresterbehälter 14 herausnehmen, entleeren und reinigen (siehe Seite 36).



3. Vorn unter die Brüheinheit greifen und sie mit einem leichten Ruck gerade nach vorne herausziehen. Mit der anderen Hand gegen Herunterfallen sichern.



Brüheinheit reinigen

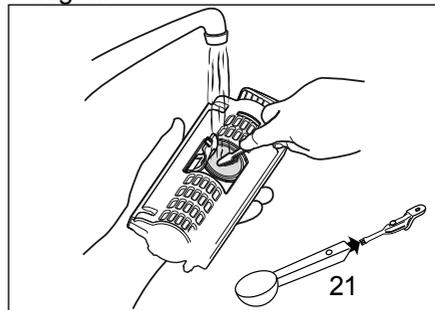
Achtung Beschädigungsgefahr!



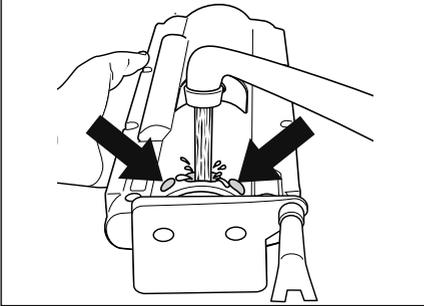
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zur Beschädigung führen.

- Kein Geschirrspül- oder Reinigungsmittel verwenden! Nur mit Wasser ausspülen.

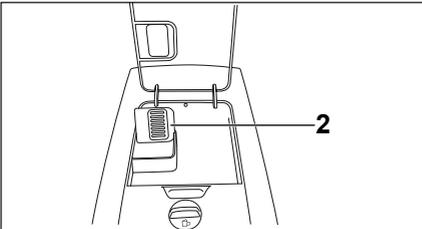
1. Brüheinheit etwa 5 Minuten in warmes Wasser tauchen.
2. Die Brüheinheit unter Wasser leicht hin und her schütteln.
3. Danach unter fließendem, warmen Wasser abspülen. Besonders das Edelstahlsieb von Kaffeerückständen befreien, ggf. mit dem Pinsel aus dem Messlöffel 21 oder einer kleinen Bürste reinigen.



4. Die beiden gekennzeichneten Öffnungen ebenfalls, indem Sie ausreichend Wasser hineinlaufen lassen, um dort angelagerte Kaffeereste hinaus zu spülen.

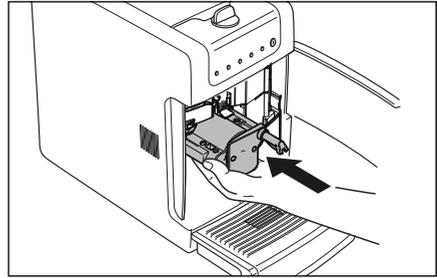


5. Brüheinheit gut abtrocknen.
6. Am Gerät den Einfüllschacht 2 für Kaffeepulver mit einer Flaschenbürste reinigen, oder ein Tuch von oben durch den Schacht stecken und unten herausziehen. Auch den Innenraum des Geräts auswischen.



Brüheinheit einsetzen

1. Die Brüheinheit in der richtigen Position (Auslaufrohrchen ist vorn und weist nach unten) in das Gerät schieben.



2. Dann kräftig auf das rote Schild mit der Aufschrift „PULL“ drücken, bis die Brüheinheit mit einem deutlich hörbaren Klicken einrastet.
3. Tresterbehälter 14 wieder einsetzen.
4. Serviceklappe 8 schließen.

Reinigungsprogramm starten

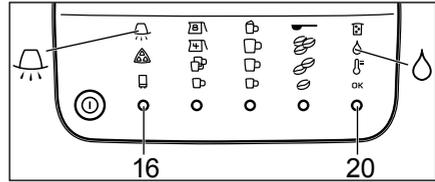
Wichtig  Reinigen Sie die Brüheinheit vor und nach dem Programm, um loses Kaffepulver und Reiniger-Rückstände zu entfernen.

- Verwenden Sie nur Reinigertabletten für Kaffeefullautomaten!
- Das Reinigungsprogramm dauert etwa 8 Minuten und sollte nicht unterbrochen werden.
- Nach einem Stromausfall während der Ausführung muss das Programm neu gestartet werden.

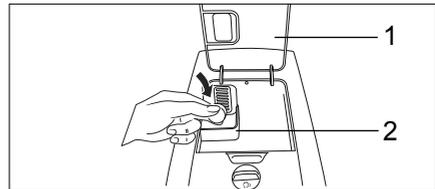
Das Reinigungsprogramm sorgt für eine intensive Reinigung an sonst nicht zugänglichen Stellen. Spätestens wenn die rote Anzeige  blinkt, muss das Reinigungsprogramm gestartet werden.

1. Brüheinheit reinigen (siehe S. 40).
2. Ein Gefäß mit ca. 500 ml Fassungsvermögen unter den Kaffeeauslauf stellen.
3. Gerät einschalten und Spülung abwarten.

4. Taste 16 so oft drücken, bis die rote Reinigungsanzeige  leuchtet.



5. Taste 20 drücken.
Die rote Anzeige  blinkt und die rote Wasserstandsanzeige  leuchtet, um an das Auffüllen des Wassertanks zu erinnern.
6. Den Wassertank ganz voll füllen (siehe Seite 18).
7. Den Deckel des Bohnenbehälters 1 und des Einfüllschachtes 2 öffnen. Eine Reinigungstablette (erhältlich im Fachhandel) in den Einfüllschacht 2 werfen und beide Deckel wieder schließen.



8. Taste 20 drücken.
Das Reinigungsprogramm startet und führt mehrere Reinigungsvorgänge durch.
Am Ende leuchtet die blaue Anzeige OK.
9. Das Gefäß entleeren, wieder unter den Kaffeeauslauf stellen und Taste 20 drücken.

Das Gerät führt mehrere Spülgänge durch.

10. Nach Beendigung des Reinigungsprogramms erlischt die rote Anzeige .
11. Brüheinheit erneut reinigen, um Rückstände des Reinigers und gelösten, groben Schmutz zu entfernen (siehe S. 40).
12. Eine Tasse Kaffee zubereiten und in den Ausguss schütten, um eventuell noch vorhandene Rückstände der Reinigungstablette zu beseitigen.

Entkalkungsprogramm

Führen Sie das Entkalkungsprogramm in regelmäßigen Abständen durch, z.B. wenn Ihr Gerät lauter als gewöhnlich klingt oder der Brühvorgang länger dauert. Spätestens wenn die Entkalkungsanzeige  aufblinkt, sollten Sie das Gerät entkalken, damit das Brühsystem keinen Schaden nimmt.

Die Häufigkeit der Entkalkung ist vom Härtegrad des Wassers in Ihrer Region abhängig. Vergessen Sie daher bitte nicht, die Wasserhärte zu ermitteln und die entsprechende Härtestufe am Gerät einzustellen (s. „Wasserhärte ermitteln und einstellen“, S. 34). Das Entkalkungsprogramm läuft in zwei Phasen ab, dauert ca. 10 Minuten und sollte nicht unterbrochen werden.

Gefahr Gesundheitsge-



fahr!

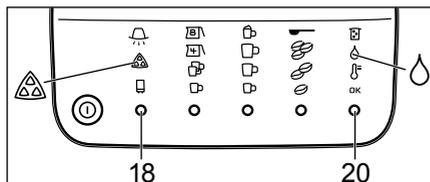
Entkalkungsmittel sind reizend und können Ihre Gesundheit beeinträchtigen. Außerdem können sie andere Gegenstände und Textilien beschädigen.

- Vermeiden Sie den Kontakt mit dem Entkalkungsmittel und nehmen Sie es nicht ein.
- Halten Sie das Entkalkungsmittel von Kindern fern.
- Mischen Sie das Entkalkungsmittel nicht mit anderen Reinigungs- und Entkalkungsmitteln oder mit anderen Chemikalien.
- Waschen Sie Ihre Hände nach Verwendung des Entkalkungsmittels.
- Beachten Sie die Herstellerhinweise.

Wichtig  Verwenden Sie ausschließlich einen speziell für Kaffeevollautomaten geeigneten Entkalker. Bei Verwendung anderer Entkalkungsmittel, Essig, Essigessenz oder Zitronensäure und wenn die Entkalkung nicht regelmäßig durchgeführt wird, übernimmt der Hersteller keine Haftung für evtl. Schäden. Spezielle Entkalkungsmittel für Kaffeevollautomaten erhalten Sie im Fachhandel.

Phase 1: Entkalken

1. Ein Gefäß mit ca. 500 ml Fassungsvermögens unter den Kaffeeauslauf stellen.
2. Taste 18 so oft drücken, bis die rote Entkalkungsanzeige  leuchtet.



3. Taste 20 drücken.
Die rote Anzeige  blinkt, die rote Wasserstandsanzeige  und die blaue Anzeige OK leuchten.
4. Den Wassertank 10 entleeren.

5. Das Entkalkungsmittel mit Wasser verdünnt in den Tank geben. Dabei das Mischverhältnis auf der Packung des Entkalkungsmittels beachten. Optimal sind insgesamt 375 ml Gemisch.

6. Wassertank wieder einsetzen.

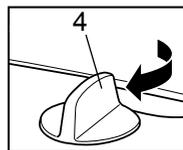
Gefahr Verbrühungsgefahr!



Während der Entkalkung tritt heißes, säurehaltiges Wasser aus dem Kaffeeauslauf aus.

- Vermeiden Sie jeden Kontakt mit dem heißen Wasser und dem Kaffeeauslauf während des Entkalkungsprozesses.

7. Taste 20 drücken.
Die Milchschaumanzeige  blinkt.
8. Den Drehschalter „Milchschaum/Heißwasser“ 4 nach rechts öffnen.

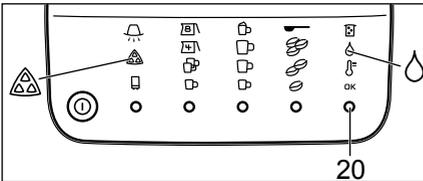


Das Gerät führt mehrere Entkalkungszyklen durch. Die Pausen dienen der Einwirkung des Entkalkers.

9. Danach blinkt die Milchschaumanzeige  erneut.
Nun den Drehschalter „Milchschaum/Heißwasser“ 4 nach links schließen.
Die rote Entkalkungsanzeige 

blinkt schnell und die die blaue Anzeige OK leuchtet.

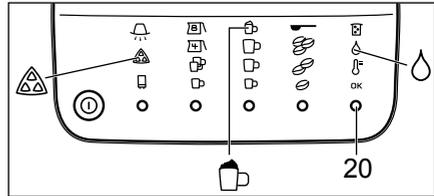
- Das zur Aufnahme der Entkalkungslösung benutzte Gefäß vorsichtig entleeren und leer wieder unter den Kaffeeauslauf stellen.
- Taste 20 drücken.
Das Gerät führt erneut mehrere Entkalkungszyklen durch. Die Pausen dienen der Einwirkung des Entkalkers.



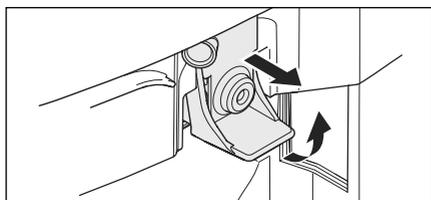
Phase 2: Spülen

- Anschließend blinkt die rote Entkalkungsanzeige schnell, und die die blaue Anzeige OK leuchtet.
Das zur Aufnahme der Entkalkungslösung benutzte Gefäß vorsichtig entleeren und leer wieder unter den Kaffeeauslauf stellen.
- Taste 20 drücken.
Die rote Wasserstandsanzeige leuchtet auf.
Den Wassertank 10 entnehmen, gründlich ausspülen, mit ca. 1,4 Litern frischen Wassers füllen und wieder einsetzen.

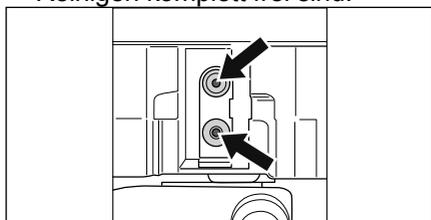
- Taste 20 drücken.
Eine längere Spülung erfolgt, und heißes Wasser läuft aus dem Kaffeeauslauf in das darunter stehende Gefäß.



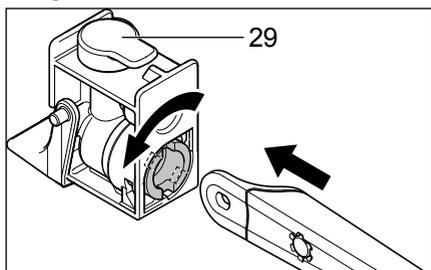
- Anschließend blinkt die rote Entkalkungsanzeige schnell, und die die blaue Anzeige OK leuchtet.
Das zur Aufnahme der Entkalkungslösung benutzte Gefäß vorsichtig entleeren und leer wieder unter den Kaffeeauslauf stellen.
- Taste 20 drücken.
Die Milchschaumanzeige blinkt.
- Den Drehschalter „Milchschaum/Heißwasser“ 4 nach rechts öffnen.
Das Programm führt eine weitere Spülung durch.
- Danach blinkt die Milchschaumanzeige erneut.
Nun den Drehschalter „Milchschaum/Heißwasser“ 4 nach links schließen.
- Die rote Entkalkungsanzeige blinkt schnell, und die die blaue Anzeige OK leuchtet.
Das zur Aufnahme der Entkalkungslösung benutzte Gefäß



4. Die beiden Öffnungen mit einer dünnen Nadel oder einer dünnen Bürste (z. B. einer Zahnbürste) reinigen. Dabei darauf achten, dass die Öffnungen nach dem Reinigen komplett frei sind.

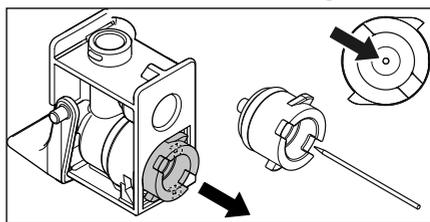


5. Die Verschlusskappe 29 vorsichtig abnehmen.



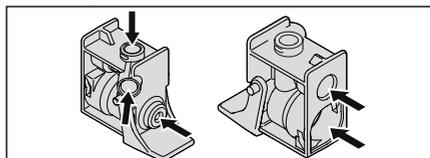
6. Das runde Ende des Messlöffels 21 in die Schlitz der Aufschäumdüse stecken und mit einer Linksdrehung um 45° die Düse lösen.

7. Die Düse herausnehmen und mit einer dünnen Nadel reinigen.

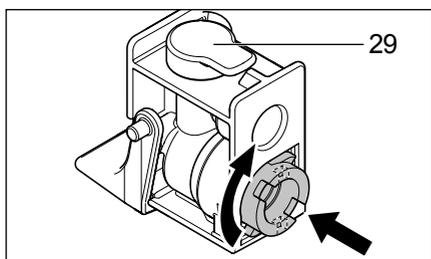


8. 200 ml Wasser mit der entsprechenden Menge Milchsystemreiniger mischen. Die Dosierung der Anleitung des Reinigers entnehmen.

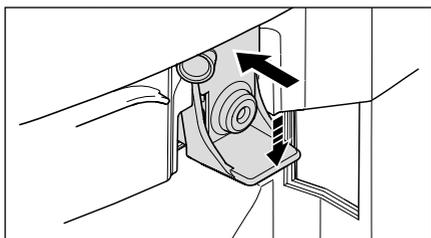
9. Alle Teile des Aufschäumers für 5 Stunden (über Nacht) in der Lösung einweichen. Anschließend alle Teile und besonders alle Öffnungen gründlich mit der Lösung und dem Pinsel des Messlöffels reinigen.



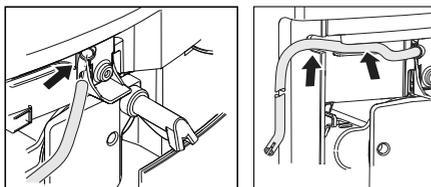
10. Die Aufschäumdüse wieder in den Aufschäumer einsetzen und mit dem Messlöffel durch eine Rechtsdrehung um 45° verriegeln.



11. Mit der Verschlusskappe 29 wieder vorsichtig die obere Öffnung des Aufschäumers verschließen.
12. Den Aufschäumer in das Gerät einsetzen und den roten Hebel zur Verriegelung nach unten klappen.



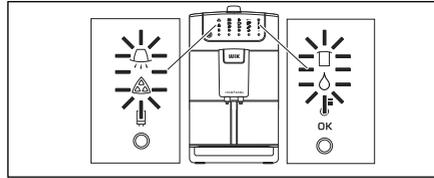
13. Das gerade Ende des Milchschlauchs ganz in die Öffnung am Milchaufschäumer einführen und den Schlauch links in die Führungen drücken.



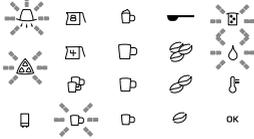
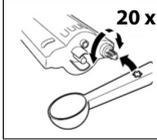
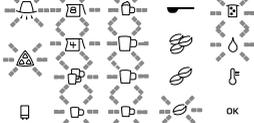
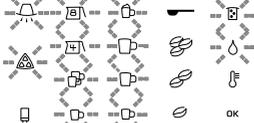
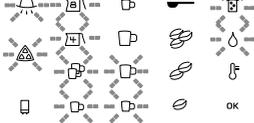
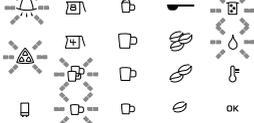
14. Den Schlauch neben das Gerät halten und die Serviceklappe 8 wieder schließen.

Störungsbehebung

Im Falle einer Störung leuchten immer die Anzeigen „Reinigen“, Entkalzen“, „Trester leeren“ und „Wasser auffüllen“.



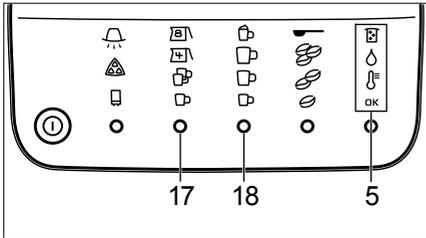
Meldung	Ursache	Abhilfe
	Brüheinheit verschmutzt	Brüheinheit entnehmen und gründlich unter fließendem Wasser spülen.*
	Brüheinheit nicht/oder nicht korrekt eingesetzt	Brüheinheit korrekt ins Gerät einsetzen und Tür schließen.*
	Brüheinheit überfüllt.	OK-Taste drücken. Die Meldung „Brüheinheit verschmutzt“ wird angezeigt. Brüheinheit entnehmen und gründlich unter fließendem Wasser spülen.* Pulverschicht auf Verstopfung kontrollieren und ggf. reinigen.
	Mahlgrad zu fein eingestellt oder eingefülltes Kaffeepulver zu fein.	Mahlgrad gröber einstellen bzw. anderes, groberes Kaffeepulver verwenden.*

	<p>Brüheinheit ist blockiert (technisch bedingt).</p>	<p>Mit der gezackten Öffnung des Messlöffels die gezackte Welle der Brüheinheit mind. 3 Umdrehungen lösen.*</p> 
	<p>Kommunikationsausfall</p>	<p>Bei diesen Anzeigen schalten Sie das Gerät aus. Lassen Sie es ca. 30 Minuten abkühlen und schalten Sie es wieder ein.</p>
	<p>Fehler in der Eingangsspannung.</p>	<p>Sollte der Fehler wieder auftreten, ist wahrscheinlich eine technische Überprüfung erforderlich.</p>
	<p>Hauptschalter blockiert.</p>	<p>Kontaktieren Sie unseren Service (siehe Seite 57).</p>
	<p>Kaffeetemperatur ist fehlerhaft.</p>	<p>Kontaktieren Sie unseren Service (siehe Seite 57).</p>

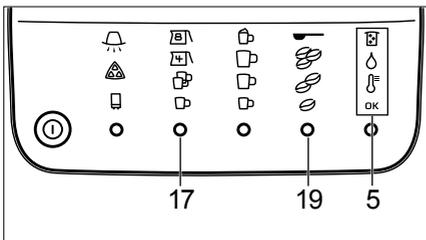
* Sollten einige Abhilfemaßnahmen nicht erfolgreich sein, kontaktieren Sie bitte ebenfalls die Service-Hotline.

Werkseinstellungen

Manchmal kann es sinnvoll oder gar notwendig sein, das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Um das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:



1. Drücken Sie die Tasten 17 und 19, und halten Sie sie ca. 3 Sekunden lang gedrückt. Die Kontrolllampen 5 blinken kurz als Lauflicht. Danach wechseln die Anzeigen auf die aktuellen Einstellungen.



2. Drücken Sie die Tasten 17 und 19, und halten Sie sie ca. 3 Sekunden lange gedrückt. Die Kontrolllampen 5 blinken kurz als Lauflicht. Danach schaltet das Gerät automatisch wieder in den normalen Betriebsmodus.

Sämtliche Funktionen sind nun wieder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Folgende Einstellungen bzw. geänderte Werte sind von der Zurücksetzung auf die Werkseinstellungen betroffen:

- Wasserhärte
- Tassenfüllmenge
- Kaffeemahlmenge
- Kaffeetemperatur
- Abschaltzeit
- Wassertankbeleuchtung

Probleme - Ursachen - Abhilfen

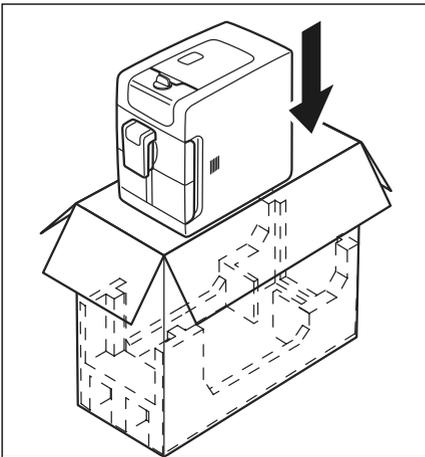
Problem	Ursache	Abhilfe
Kaffee/Esspresso nicht heiß genug	Tassen zu kalt	Tassen mit Heißwasser vorwärmen
	Kaffeetemperatur falsch eingestellt	Kaffeetemperatur erhöhen (siehe Seite 31).
Kaffee tritt zu langsam oder tröpfchenweise heraus	Kaffee zu fein gemahlen	Während das Mahlwerk läuft den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (siehe Seite 22) um eine Position nach rechts drehen. Falls der Kaffee nach 2 Kaffeebezügen immer noch zu langsam herausläuft, die Korrektur durch Drehen des Drehknopfs um eine weitere Position wiederholen
Kaffee/Esspresso zu dünn und mit wenig Crema	Kaffee zu grob gemahlen	Während das Mahlwerk läuft den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (siehe Seite 22) um eine Position nach links drehen. Falls die Kaffeeausgabe nach 2 Kaffeebezügen immer noch nicht zufriedenstellend ist, die Korrektur durch Drehen des Drehknopfs um eine weitere Position wiederholen
	Kaffee nicht geeignet	Für Espressomaschinen geeigneten Kaffee verwenden
	Pulverschacht verstopft	Pulverschacht z. B. mit einem Löffelstiel oder ähnlichem Gegenstand von Verstopfung befreien.

Problem	Ursache	Abhilfe
Sehr lautes Geräusch beim Mahlen	Mahlwerk durch Fremdkörper blockiert.	Gerät von unserem Service (siehe Seite 57) prüfen lassen. Gerät ist mit Kaffeepulver weiterhin benutzbar.
	Mahlwerk durch Pulver blockiert	Pulverschacht z. B. mit einem Löffelstiel oder ähnlichem Gegenstand von Verstopfung befreien.
Kaffee fließt nicht aus einem oder beiden röhren des Kaffeeauslaufs	Löcher der Röhren verstopft.	Ausgabereinheit reinigen (siehe Seite 38)
Kaffee fließt nicht aus dem Kaffeeauslauf sondern aus der Serviceklappe	Löcher der Röhren mit trockenem Kaffeepulver verstopft	
Aufgeschäumte Milch hat große Blasen	Milch ist nicht kalt genug oder nicht teilentrahmt	Vollentrahmte bzw. teilentrahmte Milch mit Külschrankschranktemperatur (ca. 5°C) verwenden. Sollte das Resultat dennoch nicht zufriedenstellend sein, andere Milchmarke verwenden
Milch ist nicht aufgeschäumt	Milchaufschäumer verschmutzt	Milchsystem reinigen (S. 28) und Milchaufschäumer reinigen (S. 47)

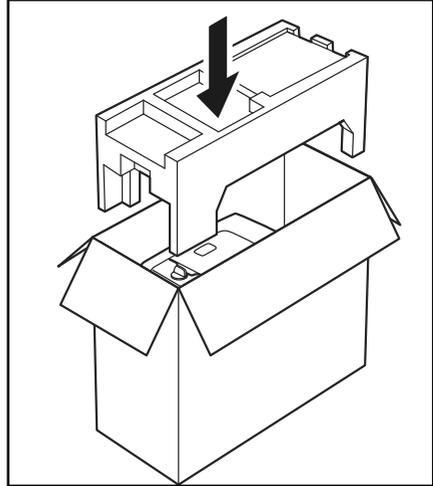
Problem	Ursache	Abhilfe
Wahlhebel Milchschaum/Heißwasser ist aufgedreht, trotzdem läuft kein Milchschaum/Heißwasser aus dem Auslauf	Aufschäumdüse und/oder Schlauchsystem der Ausgabeeinheit verstopft	Aufschäumdüse reinigen (S. 47), Milchsystem reinigen (S. 39)
	Milchsystem nicht richtig angeschlossen	Anschlüsse Milchsystem prüfen (siehe Seite 38).
	Milchbehälter leer	Milchbehälter auffüllen
	Dampfweg des Gerätes verstopft	Gerät entkalken (siehe Seite 44)
Ausgabeeinheit nicht verstellbar	Ausgabeeinheit verschmutzt	Ausgabeeinheit reinigen (siehe Seite 38)
Rote Wasserstandsanzeige  leuchtet, trotz vollem Wassertanks	Luft im Wassersystem	Beziehen Sie eine große Tasse Heißwasser (siehe Seite 30)
	Wassersystem verstopft	Vorsorglich Reinigungsprogramm (S. 43) und Entkalkungsprogramm (S. 44) ausführen.
Trotz leeren Wassertanks leuchtet die rote Wasserstandsanzeige  nicht .	Zu viel Feuchtigkeit im Schacht des Wassertanks	Wassertank entfernen und Schacht gründlich auswischen
Beim Spülvorgang läuft das Wasser nicht aus dem Auslauf, sondern in den Kaffeesatzbehälter	Brüheinheit verstopft oder blockiert	Brüheinheit reinigen (siehe Seite 40)
Gerät schaltet sich nach Spülvorgang oder Kaffeebezug aus	Druck in der Brüheinheit zu hoch	
Gerät schaltet sich nicht ein	Netzstecker ist nicht an die Steckdose angeschlossen	Netzstecker an die Steckdose anschließen

Verpacken des Geräts

1. Entleeren den Wassertank 10, den Kaffeesatzbehälter 14, die Abtropfschale 15 und den Bohnenbehälter 1.
2. Reinigen Sie alle Teile. Setzen Sie den Wassertank und des Kaffeesatzbehälter wieder ein.
3. Verpacken Sie das Gerät und die Abtropfschale in je einen Kunststoffbeutel.
4. Legen Sie die untere Styroporschale in den Karton.
5. Setzen Sie das Gerät in die Ablage, wickeln Sie das Netzkabel auf und stecken Sie es in das Fach der Ablage.



6. Setzen Sie die obere Styroporschale so auf, dass das Gerät korrekt in der Passform sitzt.



7. Legen Sie die Abtropfschale in das Fach oben in der Styroporschale.
8. Verschließen Sie den Karton.

Service

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Modell	Bestellnummer
privileg Kaffeefullautomat	Typ: 9758	708 045

Beratung, Bestellung und Reklamation

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehlersuchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

Reparaturen und Ersatzteile

Kunden in Deutschland

- Wenden Sie sich bitte an unsere kostenfreie Service-Hotline:
Telefon 08000 - 86 66 66
Mo.–Do.: 8 Uhr bis 16 Uhr, Fr.: 8 Uhr bis 14 Uhr
- Sollte das Problem einmal nicht am Telefon gelöst werden können, bieten wir Ihnen zusätzlich im Gewährleistungsfall einen kostenfreien Abhol- und Lieferservice an.

Kunden in Österreich

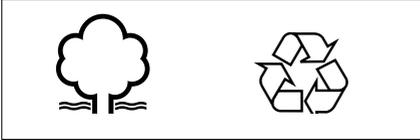
- Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

Bitte beachten Sie:

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich. Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden. Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Umweltschutz leicht gemacht

Verpackungstipps



Die Verpackung und einzelne Bauteile sind aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Im Einzelnen sind dies: Folien und Beutel aus PE (Polyäthylen), Verpackung aus Pappe

Wir empfehlen, die Verpackung zumindest während der Gewährleistung aufzubewahren.

Altgeräteentsorgung

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)



Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen.

Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben. Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

Technische Daten

Bezeichnung:	Kaffeefullautomat
Bestellnummer:	708 045
Typ:	9758
Spannung:	220-240 V~ / 50 Hz
Leistungsaufnahme:	1.550 Watt
Schutzklasse:	I
Fassungsvermögen Wassertank:	ca. 1,4 l
Länge Netzleitung	ca. 1,1 m
Maße (H x B x L)	334 x 192 x 447 mm
Gewicht	ca. 10,5 kg

